

## MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDEKANZLEI

### 1. August-Feier 2016 mit neuem Konzept

In den letzten Jahren musste festgestellt werden, dass das Interesse an der Bundesfeier mit einem Festzelt, Festredner und Live-Musik stets nachliess.

Die nicht gerade bescheidenen Kosten und die sinkenden Festbesucher haben den Gemeinderat veranlasst, sich Gedanken über eine Konzeptanpassung zu machen. Mit den lokalen Vereinen wurde die Idee für eine einfachere Bundesfeier ebenfalls besprochen.

Nach reiflicher Überlegung entschieden sich die Verantwortlichen die diesjährige Bundesfeier in einem bescheidenen Rahmen, ohne Musik und Festredner durchzuführen. Neu soll der Anlass versuchsweise am Abend durchgeführt werden. Als gemeinsamer Festplatz der beiden Gemeinden wurde die «Egg» bei Hans Stäheli ausgewählt. Der Ort liegt in der Mitte der Gemeinden und kann einfach zu Fuss erreicht werden. Das Fest beginnt mit einem gemeinsamen, kleinen Fussmarsch hoch zur «Egg». Dort wartet eine einfache und kleine Festwirtschaft mit Selbstbedienung zum fröhlichen und gemeinsamen Beisammensein. Für das leibliche Wohl mit Wurst, Brot und Getränken wird der Männerchor Basadingen sorgen. Der Höhepunkt ist



das Entfachen des Höhenfeuers (Funken) bei Einbruch der Dunkelheit. Bei guter Sicht besteht zudem die Möglichkeit, die Feuerwerke in Diesenhofen und Stein am Rhein zu beobachten. Einige Sitzgelegenheiten laden die Festbesucher ein, den 1. August Feiertag gemütlich ausklingen zu lassen. Ein Fahrdienst zum und vom Festplatz wird ebenfalls organisiert. Bei unsicheren oder schlechten Wetterbedingungen finden die Festbesucher Unterschlupf in der freundlicherweise zur Verfügung gestellten Remise bei Hans Stäheli. Die Kinder können mit ihren Lampions den Festplatz gänzlich erhellen.

Der Gemeinderat und der Männerchor Basadingen freuen sich, zahlreiche Besucher und Besucherinnen auf der „Egg“ begrüßen zu dürfen. Den 1. August-Flyer 2016 werden Sie rechtzeitig in Ihrem Briefkasten finden, mit den genauen Zeiten sowie mehr Informationen über die diesjährige Bundesfeier. Natürlich wird dieser Anlass auch auf der Startseite der Gemeindewebseite, [www.basadingen-schlatingen.ch](http://www.basadingen-schlatingen.ch), unter *Aktuellem* sowie unter *Veranstaltungen* publiziert.

Männerchor Basadingen  
Roman Herter, Gemeinderat  
Ressort Kulturelles

### Grünmulden - nicht für Speiseresten!

Es werden wieder vermehrt Speiseresten in den Grünmulden von Basadingen und Schlatingen entsorgt. Diese gehören NICHT in die Grünmulden sondern in den KVA Abfallsack oder auf den eigenen Kompost!



Diese falsch entsorgten Speiseresten werden zudem auch zum Anziehungspunkt für Fuchs und andere Wildtiere, welche auf der Suche nach Nahrung sind. Die Grünmulden sind ausschliesslich für Gartenabfälle, **nicht** aber für Küchenabfälle, Hasenstreu oder Asche.

| INHALTSVERZEICHNIS      |      |
|-------------------------|------|
| Gemeindekanzlei-News    | S. 2 |
| Behörden-Infos          | S. 6 |
| Einwohnerkontrolle      | S. 7 |
| Vereine / Verschiedenes | S. 8 |

## Öffnungszeiten Sommerferien

Vom 18.07.2016 bis 12.08.2016  
gelten folgende Öffnungszeiten:

**Montag - Freitag: 8.00 - 11.30 Uhr  
Nachmittag geschlossen**

### Fürsorgeamt:

Montag- und Donnerstagnachmit-  
tag **nach telefonischer Vereinba-  
rung** möglich.

**Ferien Fürsorgeamt: vom  
05.09.2016 bis 16.09.2016**

### Steueramt:

**Vom 08.08.2016 bis 19.08.2016  
bleibt das Steueramt geschlos-  
sen.**

### Todesfälle:

Bei Todesfällen wenden Sie sich  
bitte an den zuständigen Friedhof-  
vorsteher:

Basadingen:

Hugo Breitler, 058 346 01 54

Schlattingen:

Thomas Schmid, 058 346 01 55

## Identitätskarten (IDK)



**Wichtig:** Die Gemeindekanzlei ist  
nur noch für die IDK-Beantragung /  
Ausstellung zuständig. Die Ausstel-  
lung einer IDK kann bis zu drei Wo-  
chen dauern!

Benötigen Sie einen biometrischen  
Pass 10, dann lesen Sie bitte den  
nebenstehenden Beitrag „Biome-  
trischer Pass 10 - Bestellung“.

### Ausstellung IDK-Antrag

Mitzubringen sind:

- 1 (aktuelles) Passfoto
- die alte IDK
- bei Verlust der IDK, zwingend  
die Verlustanzeige der Polizei

Unterschrift:

- Kinder müssen ab 7 Jahren sel-  
ber unterschreiben

Passfoto:

- Frontaufnahme / Augen offen /  
Kopfhaltung gerade / geschlos-  
sener Mund (Zähne nicht sicht-  
bar) / neutraler Hintergrund
- nicht älter als 6 Monate

Mehr Infos siehe Gemeindehome-  
page > Rubrik Toplinks > Dienst-  
leistungen > Identitätskarten.

## Ferienzeit = Reisezeit

### Einreisebestimmungen

Wichtig: Alle Reisenden sind selber dafür verantwortlich, verbindliche Aus-  
künfte zu ihren Reisen, der Einhaltung der Pass-, Visa- und Impfvorschriften,  
sowie auch für die Mitführung der zur Einreise (inkl. Transit) in das Zielland  
benötigten Dokumente, bei der betreffenden Botschaft oder dem betreffen-  
den Konsulat, einzuholen.

Das Passbüro Thurgau erteilt weder Auskünfte zur Einreise noch zu Aufent-  
haltsbestimmungen und übernimmt keine Haftung bei Folgen, die sich aus  
einer verweigerten Einreise aufgrund unzulänglicher Einreisedokumente er-  
geben!

### Grundsätzlich gilt:

Kontrollieren Sie bitte rechtzeitig vor Antritt der Reise, ob Ihr biometrischer  
Reisepass oder Ihre Identitätskarte (IDK) den gesetzlichen Vorschriften des  
Ziellandes entspricht (Gültigkeit).

**Bitte beachten Sie auch, dass viele Länder ein Ausweisdokument ver-  
langen welches noch 3 oder sogar 6 Monate über das Rückreisedatum  
hinaus gültig sein muss.**

Auskunft über aktuelle Einreisebestimmungen in alle Länder erhalten Sie bei:

- der zuständigen Botschaft / dem zuständigen Konsulat
- Ihrem Reisebüro oder direkt bei der Fluggesellschaft
- beim eidg. Departement für Auswärtiges, EDA, [www.eda.admin.ch/eda/en/fdfa/representations-and-travel-advice/travel-advice/tipps-vor-der-reise.html](http://www.eda.admin.ch/eda/en/fdfa/representations-and-travel-advice/travel-advice/tipps-vor-der-reise.html)

### Reise in oder durch die USA

**ACHTUNG: Reisende mit maschinenlesbaren Reisepässen 03, welche  
vor dem 25. Oktober 2006 ausgestellt wurden, werden trotz ESTA-  
Genehmigung für die Ein- und Durchreise in die USA nicht mehr akzep-  
tiert!**

Diese Verschärfung beim Visa Waiver Programm (VWP) bedeutet, dass das  
Reisen in und durch die USA fortan nur noch mit einem nach dem 1. März  
2010 ausgestellten biometrischen Pass 10 möglich ist!!

**Provisorischer Reisepass für die USA: Die USA erlauben (seit dem  
01.07.2009) die Einreise (und Durchreise) mit einem provisorischen  
Pass nur mit Visum. Letzteres wird aber – wie die Erfahrung zeigt – nur  
in absoluten Notfällen erteilt.**

### Biometrischer Pass 10 - Bestellung

Sie haben die Möglichkeit Termine für die biometrische  
Datenerfassung für Pass sowie das Kombi-Angebot (Pass /  
IDK) im Erfassungszentrum Frauenfeld oder in Weinfelden,  
während den Öffnungszeiten, zu buchen.

**Erfassungszentrum Frauenfeld**, Schlossmühlestrasse 7

Tel. 058 345 13 70, Fax 058 345 13 71

Mail: [ausweisefrauenfeld@tg.ch](mailto:ausweisefrauenfeld@tg.ch)

Montag - Freitag von 08.00 - 11.30 / 13.30 - 17.00 Uhr.

**Erfassungszentrum Weinfelden** (Biometrie Kanton Thurgau), Bahnhof-

strasse 12, Tel. 058 345 13 80, Fax 058 345 13 81, Mail: [ausweisstelle@tg.ch](mailto:ausweisstelle@tg.ch)

Montag - Freitag von 08.00 - 12.00 / 13.30 - 17.00 Uhr.

Ausstellung Pass 10: Passantrag online unter [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch)  
(1 Antrag pro Person) oder per Tel. 058 345 13 80 Weinfelden (Wartezeiten  
möglich!)

Zwingend mitzubringende Dokumente: > alte zu ersetzende Ausweise  
> Bei Verlust, Verlustanzeige

Achtung: Das Passbüro kann kurzfristig ausgebucht sein. Am besten sehen  
Sie unter [www.djs.tg.ch](http://www.djs.tg.ch), => Ämter des Dep. für Justiz und Sicherheit =>  
Migrationsamt => Ausweisstelle / Passbüro, nach.

Detail-Infos erhalten Sie unter [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch), der kostenlosen Hot-  
line Nr. 0800 820 008 oder auf der Gemeindehomepage, Rubrik Toplinks =>  
Dienstleistungen => Pass 10.



# Mitteilung vom Steueramt

## Steuerbezug 1. Rate 2016



Wir machen Sie darauf aufmerksam, **dass die 1. Rate der Staats- und Gemeindesteuer 2016 per 31. Mai 2016 zur Zahlung fällig war.**

Gemäss Steuergesetz sind verfallene Raten und Restbeträge durch die Gemeindebezugstelle zu mahnen. Für verspätete Zahlungen werden Zinsen erhoben.

Falls Sie die 1. Rate noch nicht bezahlt haben, bitten wir Sie dies unverzüglich nachzuholen. Für die vielen pünktlich geleisteten Zahlungen bedanken wir uns an dieser Stelle!

*Silvia Feser, Leiterin Steueramt*

## Erstausrüstung für Baby gesucht

Haben Sie ein Kinderbettchen, -wagen od. Babykleider bei Ihnen, welche Sie nicht mehr benötigen?

Wenn ja, würde sich unsere Asylsuchende sehr über einen Beitrag zu ihrer Baby-Erstausrüstung freuen.

Wenden Sie sich bitte an die Gemeindekanzlei, Tel. 058 346 01 60.

## Prämienverbilligung

### Auszahlung:

Die individuelle Prämienverbilligung (IPV) wird ab Ende Mai 2016 durch das Sozialversicherungszentrum Thurgau (SVZ TG) überwiesen.

**Die Auszahlung der Prämienverbilligung erfolgt direkt an die Krankenkasse** der bezugsberechtigten Person. Die Gutschrift wird zum Überweisungszeitpunkt durch eine Zahlungsmittelteilung dem Versicherten angezeigt.

### Antragsformular - fehlende Krankenkassenangaben:

Fehlt beim Antragsformular die aktuelle Krankenkasse, muss diese manuell eingefügt und zwingend auch eine Kopie der Krankenkassenpolice mit dem Antragsformular abgegeben werden.

## Gesucht wird FriedhofspflegerIn

Für den Unterhalt und die Pflege der Grünumgebung des Friedhofes in **Basadingen** suchen wir per **1. August 2016** oder nach Vereinbarung eine/einen

### Friedhofspflegerin / Friedhofspfleger im Nebenamt

#### Ihre wichtigsten Aufgaben:

- Rasenflächen mähen / pflegen, schneiden und pflegen der Sträucher
- Unterhalt und Pflege des Gemeinschaftsgrabes, der Friedhofsanlagen
- Allgemeine Garten- und Umgebungsarbeiten

Sie bringen mit:

- Freude im Umgang mit Pflanzen und Grünanlagen
- Selbständigkeit, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit

Der ungefähre Stundenaufwand beträgt im Durchschnitt 10 - 15 Stunden pro Monat und kann je nach Jahreszeit variieren. Für allfälligen Fragen zum Tätigkeitsbereich steht Ihnen der zuständige Friedhofvorsteher Hugo Breitler gerne zur Verfügung: Tel. 079 363 89 05.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 058 346 01 60 / [gemeinde@basadingen-schlattigen.ch](mailto:gemeinde@basadingen-schlattigen.ch) oder beim Gemeindepräsidenten Peter Mathys, Tel. 058 346 01 62 / [p.mathys@basadingen-schlattigen.ch](mailto:p.mathys@basadingen-schlattigen.ch).

*Roman Herter, Friedhofkommission*

## Friedensrichter- und Betreibungsamt Diessenhofen

### Aufhebung Standort Basadingerstrasse 15, Diessenhofen ab Juni 2016

**Ab dem 1. Juni 2016 werden die Betreibungs- u. Friedensrichterämter des Kantons Thurgau reorganisiert.**

Neu gelten folgende Regelungen:

1. Sowohl die Betreibungs- als auch die Friedensrichterämter werden auf Bezirksebene geführt.
2. Das Betreibungsamt Frauenfeld führt eine Aussenstelle in Steckborn.
3. Die sachlichen Zuständigkeiten der Aussenstellen sind wie folgt geregelt:
  - Für die Führung des Eigentumsvorbehaltsregister ist ausschliesslich das Haupt- bzw. das Bezirksbetreibungsamt zuständig.
  - Im Übrigen sind die Aussenstellen vollumfänglich zuständig für alle Amtsgeschäfte ihres Gebietes.

Ab dem 8. Juni 2016 ist das **Betreibungsamt Bezirk Frauenfeld, Aussenstelle Steckborn, Seestrasse 123, 8266 Steckborn**, für Basadingen-Schlattigen, zuständig. **Das Betreibungsamt in Diessenhofen ist noch bis und mit 6. Juni 2016 geöffnet.**

| <b>Friedensrichteramt Bezirk Frauenfeld:</b> | <b>Betreibungsamt Bezirk Frauenfeld</b> | <b>Ab 8. Juni 2016 geöffnet:</b>                                 |
|--|---|--|
| <b>Friedensrichteramt Bezirk Frauenfeld</b>  | <b>Betreibungsamt Bezirk Frauenfeld</b> | <b>Betreibungsamt Bezirk Frauenfeld / Aussenstelle Steckborn</b> |
| Ab 1. Juni 2016 geöffnet:                    | Holdertor                               | Seestrasse 123   |
| <b>Friedensrichteramt Bezirk Frauenfeld</b>  | Postfach                                | 8266 Steckborn   |
| Holdertor / Postfach                         | 8501 Frauenfeld                         | ☎ 058 345 16 60 / Fax 058 345 16 61                              |
| 8501 Frauenfeld                              | ☎ 058 345 77 40 / Fax 058 345 77 41     | Mo - Fr: 08.00 - 11.30 Uhr                                       |
| ☎ 058 345 14 40 / Fax 058 345 77 41          | Mo - Fr: 08.00 - 11.30 Uhr              | 13.30 - 17.00 Uhr  |
|  | Do: 13.30 - 18.00 Uhr                   | Do: 13.30 - 18.00 Uhr  |

*Friedensrichter- und Betreibungsamt Diessenhofen*



## Feuerbrand

Feuerbrand ist eine meldepflichtige Pflanzenkrankheit, die durch Bakterien verursacht wird. Befallsverdächtige Pflanzen oder Pflanzenteile, wegen hoher Verschleppungsgefahr, nicht berühren.

Ab Mitte Juni 2016 werden stichprobenweise Hausgärten und Obstanlagen kontrolliert. Bei Fragen oder bei Verdacht auf Feuerbrand wenden Sie sich an den zuständigen Feuerbrand-Kontrolleur:

**Basadingen und Schlattingen:**  
**Kilian Ott, Tel. 079 349 53 12**

Infos zum Thema Feuerbrand finden Sie unter [www.feuerbrand.ch](http://www.feuerbrand.ch).

## Häckseldienst

Nutzen Sie unseren Häckseldienst. Melden Sie sich bis am Freitag vor dem Termin beim Gemeindewerkhof Basadingen an, Telefon 052 657 26 28 oder 079 353 58 31. Gehäckselt wird vor Ort.

- 6. Juni 2016
- 4. Juli 2016
- 8. August 2016
- 5. September 2016

## Altpapiersammlung

Schlattingen: 16. Juni 2016

Basadingen: 5. August 2016

## Wasserversorgung

Am 7. März und am 13. April wurden Wasserproben u.a. im Pumpwerk Haldenacker, im Schulhaus, bei Th. Breitler (Belzhalden), im Gemeindewerkhof in Basadingen, sowie in Schlattingen beim Laufbrunnen Rosengarten, Stufenpumpwerk Geisslibach und im Reservoir Rodenberg genommen. Diese Proben wurden nicht beanstandet.

Die genaue Wasserqualitätsanalyse unserer Gemeinde finden Sie auch im Internet unter [www.trinkwasser.ch](http://www.trinkwasser.ch).

Die Prüfung führte das kantonale Laboratorium, Abt. Trinkwasserinspektorat, durch.

## Stromzähler

### Ablesung 1. Halbjahr 2016

Ab Juli wird unser Werkhofsarbeiter wieder unangemeldet in beiden Ortsteilen die Stromzähler ablesen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und danken Ihnen für Ihr Verständnis.

## Jugendtreff Diessenhofen



Dieses Jahr hat der Jugendtreff Diessenhofen seinen 15 jährigen Geburtstag. Um dieses Jubiläum gebührend zu feiern sind über das Jahr verschiedene Events geplant und angesagt.

**Der Hauptanlass findet als Familien-Tag am 18. Juni 2016, ab 11.00 Uhr, auf dem Areal vom Jugendtreff statt.**

Kulinarisch werden Sie mit Multi-Kulti-Essen verwöhnt, die Pfadi Diessenhofen stellt für Gross und Klein diverse Spiele bereit. Herzlich eingeladen sind Kinder, Jugendliche, Eltern und allen an der Jugendarbeit Interessierte. Alle Aktivitäten, Infos usw. finden Sie auf unserer Homepage unter [www.jugenddiessenhofen.ch](http://www.jugenddiessenhofen.ch).

Neben Diessenhofen sind noch die Gemeinden Basadingen-Schlattingen und Schlatt am Jugendtreff und an der Jugendarbeit der Region Diessenhofen beteiligt.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen mit Lust auf Essen, Gesprächen, Informationsaustausch und bieten dazu vielfältige Spielmöglichkeiten.

## Hunde



Gemäss §12 der Verordnung des Regierungsrates über das Halten von Hunden muss die Hundesteuer bis spätestens am 30. April 2016 beglichen sein. Wir danken allen HundehalterInnen, welche ihre Hundesteuer pünktlich einbezahlt haben, offene Hundesteuerrechnungen sind unverzüglich zu begleichen.

## Todesfalle Auto

Hitze im parkenden Auto ist für Tiere lebensgefährlich. Bereits bei 20 Grad Aussentemperatur kann der Innenraum sich bei Sonnenbestrahlung schnell bis über 50 Grad erhitzen. Innerhalb weniger Minuten kann ein Hund in einem solchen Fahrzeug einen tödlichen Hitzschlag erleiden. Da die Sonne (und damit auch der Schatten) wandert, steht auch ein im Schatten geparktes Auto schnell in der prallen Sonne. Auch geöffnete Fensterspalten können ein Fahrzeug nicht genügend kühlen. **Wer sein Tier im Auto in der Sonne alleine lässt, macht sich wegen Tierquälerei strafbar.**

Mehr Infos zum Thema „Todesfalle Auto“ finden Sie auf der Homepage [www.susyutzing.ch](http://www.susyutzing.ch).

## Asiatischer Buchsbaumzünsler

### Ein Schädling bedroht den Buchsbaum



Da die gefräßigen Raupen im Innern des Buchsbaums zu fressen beginnen, offenbart sich der Schrecken für die Gartenliebhaber erst nach ein paar Wochen, wenn die Schädlinge auf den äussersten Zweigen angelangt sind, die sich dann beige verfärben.

Deshalb empfiehlt es sich, die Buchspflanzen regelmässig nach Raupen abzusuchen und sie abzusammeln. Bei grösserem Befall ist es ratsam, Gartenfachleute beizuziehen. Es gibt diverse umweltfreundliche Gegenmittel, die über den direkten Kontakt und /oder über das Fressen wirken.

Mehr Infos finden Sie auf der Gemeindehomepage > Dienstleistungen > Asiatischer Buchsbaumzünsler oder u. a. auf [www.biogarten.ch](http://www.biogarten.ch) oder [www.garten.ch](http://www.garten.ch).

## Chronik der Gemeinde Schlattingen



Die Broschüre „Chronik der Gemeinde Schlattingen“ von Gottfried Schmid (Juli 1937) kann gratis bei der Gemeindeganzlei, in Basadingen, oder bei Walter Windler, zur Traube, Kugelgasse 2, in Schlattingen, bezogen werden. Solange der Vorrat reicht.

## BVG Auskünfte

Die Ratsuchenden, Versicherten, Hinterlassenen und Rentner erhalten, bei einem persönlichen Termin bei dem Verein BVG-Auskünfte, konkrete Antworten auf ihre Fragen betreffs beruflicher Vorsorge am

06.07. und 07.09., 17 - 19 Uhr,  
[www.bvgauskuenfte.ch](http://www.bvgauskuenfte.ch).

# Sichtbermen - jetzt ist Zeit für Baum- und Heckenschnitt

Auch in diesem Jahr wird die Gemeinde ihrem gesetzlichen Auftrag nachkommen und die Einhaltung der Sichtbermen sicherstellen, wie es im Gesetz über die Strassen und Wege Art. 40 - 47 bzw. der entsprechenden Verordnung Art. 13 vorgeschrieben ist. Bitte leisten Sie mit der Befolgung dieser Regelung einen Beitrag, der die Sicherheit unserer Strassen stark verbessert. Strassen müssen bis 4.50 Meter, Trottoirs 2.50 Meter über Boden frei

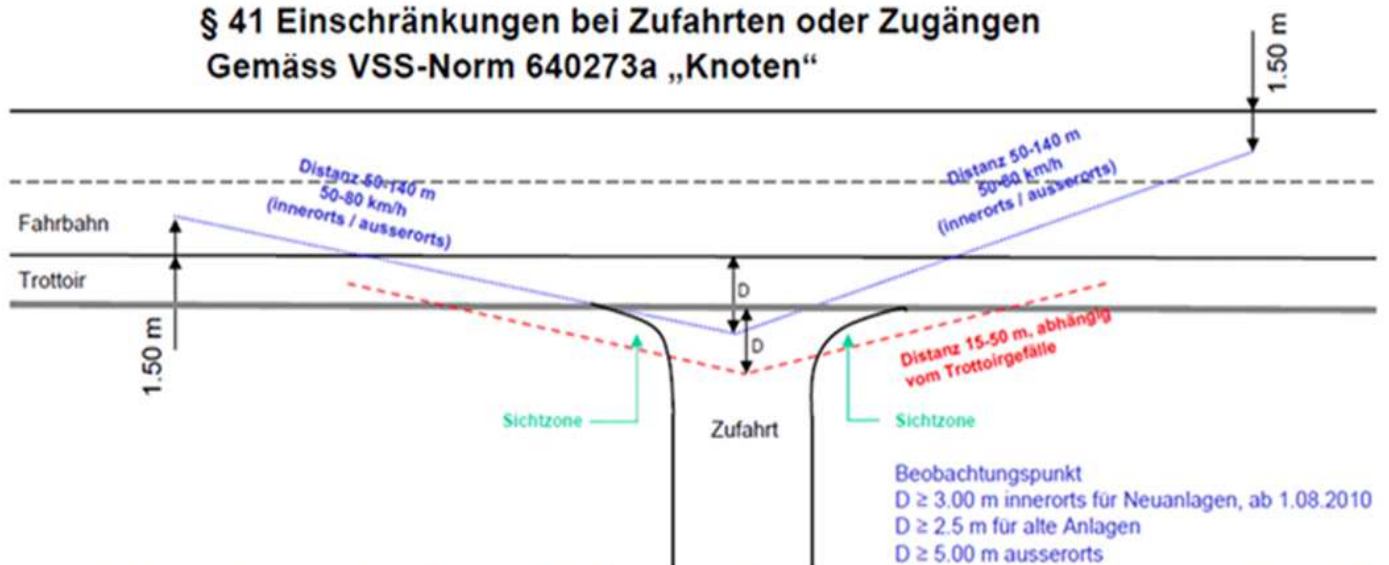
von Ästen sein. Das gilt insbesondere für Äste, welche über die Grundstücksgrenze hinausragen. In Kreuzungen, sowie Hof- und Garageneinfahrten dürfen Hindernisse maximal 80 Zentimeter hoch sein; so dass vom Auto aus eine freie Sicht von rund 50 Metern nach links und rechts gewährleistet ist.

**Bei Unfällen, welche aufgrund der Nichtbeachtung dieser Vorschriften entstehen, haftet der Grundstückseigentümer.**

Die nachfolgende Skizze wurde vom Tiefbauamt des Kantons Thurgau herausgegeben. Wir beraten Sie selbstverständlich auch gerne vor Ort. Auskünfte erteilt Ihnen Rolf Bucher, Gemeindearbeiter, Telefon 052 657 26 28 oder 079 353 58 31.

Auf der Gemeindehomepage finden Sie in der Rubrik Verwaltung, Menü Aktuelles ⇒ *Informationen* das Dokument „*Kurzfassung Strassenabstände*“ vom Kant. Tiefbauamt Thurgau.

## § 41 Einschränkungen bei Zufahrten oder Zugängen Gemäss VSS-Norm 640273a „Knoten“



-Im Sichtzonenbereich dürfen Mauern, Einfriedungen, Böschungen, sowie Pflanzungen einschliesslich landwirtschaftliche Kulturen höchstens 80 cm ab Strassenhöhe erreichen.

-Die Gemeinden haben die Einhaltung dieser Vorschrift bei allen öffentlichen Strassen durchzusetzen.

## Lichtraumprofile

### Vorschriften

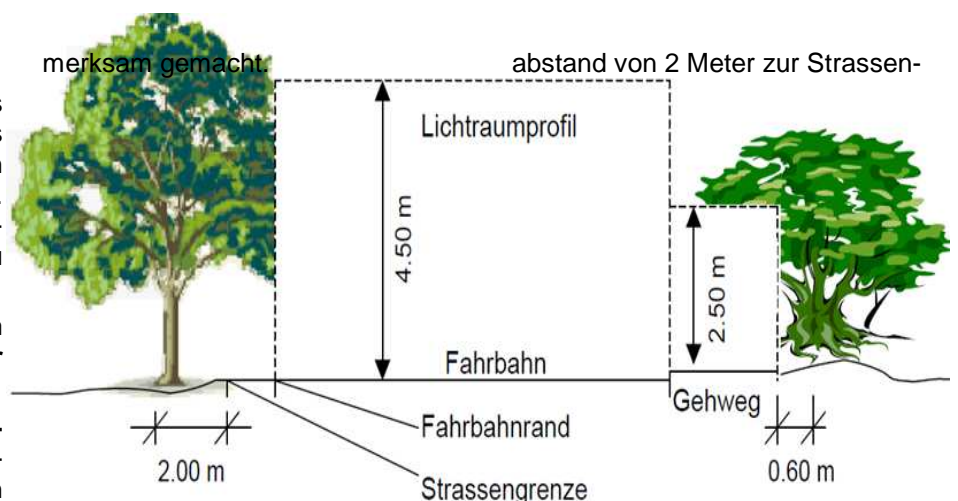
Gestützt auf § 42 des Gesetzes über Strassen und Wege hat das Ast- und Blattwerk von Pflanzen über der bestehenden Strasse bzw. des Strassengebietes einen Lichtraum von **4.50 Meter** Höhe zu wahren.

**Bei Fusswegen** kann der Lichtraum bis auf eine Höhe von **2.50 Meter** verkleinert werden.

**Lehecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen sind** so zurückzuschneiden, dass sie **nicht** in den Strassen- und Wegraum hineinragen.

**Diese Lichtraumprofile sind durch den Grundeigentümer dauernd freizuhalten.**

Zusätzlich werden die Anstösser auf folgende Bestimmungen des Gesetzes über Strassen und Wege auf-



**Lehecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen** müssen einen Stockabstand von 60 cm zur Strassen- und Weggrenze einhalten (§42 Abs.3).

**Bei Neupflanzungen** müssen hochstämmige Bäume einen Stock-

und Weggrenze einhalten. (§42 Abs.1)

Bitte beachten Sie das Senken der Äste bei Regen oder Schneefall.

# BEHÖRDEN-INFOS

## Infos vom Gemeindepräsidenten

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Mit dem Ausscheiden von Roger Imper aus dem Gemeinderat muss sich der Gemeinderat Gedanken zum weiteren Vorgehen machen. Zur Aufhebung der bestehenden Vakanz könnten entweder Neuwahlen durchgeführt oder die Anzahl der Ratsmitglieder auf deren fünf reduziert werden. Momentan wird die zweite Möglichkeit favorisiert. Das Beiziehen von Spezialisten ist in vielen Bereichen unumgänglich und die Verteilung der Ressorts kann anders strukturiert werden. Viele Thurgauer Gemeinden arbeiten mit 5 Ratsmitgliedern und eine Reduktion wird auch vom Departement für Inneres und Volkswirtschaft befürwortet. Bei einer Reduktion des Gemeinderats muss aber zwingend die Gemeindeordnung angepasst werden. Dies wäre frühestens auf die Budgetgemeinde im November möglich.

Da bei der Elektrizitätsversorgung einige weitere Änderungen bevorstehen wird Roger Imper dem Werk als Berater erhalten bleiben. Als leitender Mitarbeiter der Firma Ecowatt AG wird er künftig das Messdienstwesen und somit auch die Umstellung auf Smart-Meter-Stromzähler in unserer Gemeinde betreuen.

Bei der Netzbetreuung und dem hoheitlichen Kontrollwesen wurde kürzlich ein Wechsel vom Büro Richard Ziegler AG zum Elektrizitätswerk Thurgau EKT beschlossen. Praktisch alle Akten und Pläne sind übergeben und die notwendigen Verträge sind unterzeichnet. Ab sofort ist somit das EKT für technische Fragen die unser Netz betreffen und für die Abwicklung der gesetzlichen Hausinstallationskontrolle verantwortlich. Hans Winet und Urs Wenger von der Firma Grossmann Brauchli AG werden weiterhin als Werkelektriker fungieren und das Kassieramt ist für eine korrekte Rechnungsstellung besorgt. Für Sie als Bezüger bleiben die direkten Ansprechpersonen somit unverändert.

### Sanierung Werkleitungen



Die Arbeiten an der Hauptstrasse konnten bis jetzt ohne grössere Probleme durchgeführt werden und der Bauablauf befindet sich genau im Zeitplan. Die alte Wasserleitung hat sich nochmals mit einem Leitungsbruch bemerkbar gemacht und die Baustelle an einem Wochenende kurzerhand unter Wasser gesetzt. Wir sind dankbar um jeden Meter, der ausser Betrieb genommen werden kann. Auch in der Kirchgasse mussten wir wieder einen Wasserleitungsbruch verzeichnen. Es ist das dritte Leck innerhalb kurzer Zeit an praktisch derselben Stelle. Die Sanierung der Werkleitungen in der Kirchgasse ist für das Jahr 2019 vorgesehen. Wenn weitere Rohrbrüche auftreten, werden wir unser Programm anpassen müssen.

### Auflösung diverser Quartierpläne in Schlattingen

In Schlattingen wurden während der Jahre 1967 bis 1975 vier Quartierpläne, welche zur Erschliessung neuer Bauzonen dienten, erlassen. Die Quartierpläne östlich der Schmiede, Heerenberg-Azenwies, Azenwies und Junkerboden sind obwohl die Gebiete weitgehend überbaut sind, nach wie vor gültig. Die aus dem verkehrsorientierten Zeitgeist der 70-er Jahre in den Quartierplänen festgelegten Strassenbaulinien, sind für eine zeitgemässe Bebauung eher hinderlich und die Schaffung notwendiger Parkierungsmöglichkeiten wird teilweise verhindert. Die übrigen Abweichungen zum momentan gültigen Planungs- und Baugesetz sind gering. Für den ursprünglichen Zweck, der Sicherung der Erschliessung, sind die Planungen nicht mehr notwendig. Das Quartier „hinter der Schmiede“ (Obstgartenstrasse-Stammerweg) wurde überdies gar nicht nach den Plangrundlagen erschlossen und bebaut.

Der Gemeinderat hat entschieden, die alten Quartierpläne ausser Kraft zu setzen. Der vom Planungsbüro Winzeler und Bühl ausgearbeitete Planungsbericht liegt momentan öffentlich auf.

### Revitalisierung Geisslibach

Nach dem neuen Gewässerschutzgesetz sind die Kantone verpflichtet für die Revitalisierung von Gewässern eine strategische Planung und einen Zeitplan für deren Umsetzung zu erstellen. Beim Geisslibach ist für die gesamte Strecke auf unserem Gemeindegebiet eine solche Planung vorgesehen. Das Ingenieurbüro Fröhlich Wasserbau AG aus Frauenfeld wurde mit der Ausarbeitung einer Konzeptstudie beauftragt. Wir konnten kürzlich einen ersten Blick auf die Studie werfen. Der Geisslibach ist auf der Strecke von der Rothmühle in Willisdorf bis zur Furtmühle oberhalb Schlattingen in verschiedene Abschnitte aufgeteilt worden. Die Strecken wurden nach dem ökologischen Nutzen für Natur und Landschaft und nach dem voraussichtlichen Aufwand bewertet. Ziel ist es, durch die Schaffung von Bereichen mit verschiedenen Solenbreiten, Fliessgeschwindigkeiten und Wassertiefen, die Monotonie aufzubrechen. Dies könnte beispielsweise mit der einseitigen Abflachung des Ufers und der Ergänzung der Bestockung mit niedrig wachsenden Strauchgruppen erfolgen. Natürlich werden dabei auch die Bereiche des Hochwasserschutzes berücksichtigt. Für das Gebiet Sürch sind konkret eine Aufweitung des Bachbetts und die Schaffung verschiedener Teiche und Tümpel geplant. Diese Massnahme ist schon seit längerem im Gespräch und soll als erstes umgesetzt werden. Die Revitalisierung der restlichen Bereiche soll innerhalb der nächsten 15 Jahre erfolgen, wobei Streckenabschnitte mit hohem ökologischem Nutzen priorisiert werden. Bei einer Realisierung kann mit Bundes- und Kantonsbeiträgen bis 80% gerechnet werden.



Bis Ende 2018 müssen die Kantone zudem die neuen Gewässerräume entlang von, Flüssen, Bächen und Seen festlegen und in der kantonalen Richt- und Nutzungsplanung berücksichtigen. Dies würde für den Geisslibach im Zusammenhang mit dem Projekt erfolgen. Eine Rechtskraft erfolgt aber erst mit der Umset-

zung der einzelnen Revitalisierungsabschnitte.

Nach Fertigstellung der Konzeptstudie werden wir die Bevölkerung ausführlich über das Projekt informieren. Die im Zusammenhang mit dem Projekt diskutierte Gesamtmelioration oberhalb Schlattingen ist noch

immer in Bearbeitung. Auf Nachfrage beim Landwirtschaftsamt sind aber keinerlei neue Dokumente oder Anträge eingereicht worden.

*Für den Gemeinderat, Peter Mathys*

---

## EINWOHNERKONTROLLE

### Geburten



#### **Gonzalez Marcano Kayla Luna,**

Tochter der Gonzalez Marcano-Girsberger Simone Nathalie und des Gonzalez Marcano Nahum Sihdarta, von Unterstammheim ZH, in Schlattingen, geboren am 19.02.2016, in Frauenfeld TG

#### **Burkhard Soa Roger,**

Sohn der Burkhard Cesina Heidi und des Kistler Silvio, von Greifensee ZH, in Basadingen, geboren am 04.04.2016, in Schaffhausen SH

#### **Bernauer Amelie Imani,**

Tochter der Bernauer-Aginga Micalo Abiero und des Bernauer Martin, von Deutschland, in Basadingen, geboren am 01.03.2016, in Frauenfeld TG

#### **Angst Luis,**

Sohn der Angst-Keller Yvonne und des Angst Stéphan Thomas, von Wil ZH, in Basadingen, geboren am 11.05.2016, in Schaffhausen SH

---

### Hochzeits- Jubilare



#### **Silberne Hochzeit**

**Beeler-Borioli Hans-Peter und Marie-France,**  
in Schlattingen, verheiratet seit 21.06.1991

**Maurer-Salm Christoph und Anuschka**  
in Schlattingen, verheiratet seit 12.07.1991

#### **Goldene Hochzeit**

**Neubauer-Windler Klaus und Hedwig,**  
in Schlattingen, verheiratet seit 11.08.1966

---

### Todesfälle

#### **Ott Margrit,**

von Basadingen-Schlattingen TG, in Basadingen, geboren am 02.02.1950, gestorben am 22.03.2016, in Basadingen-Schlattingen TG

#### **Ott Walter,**

von Basadingen-Schlattingen TG, in Basadingen, geboren am 12.12.1932, gestorben am 28.03.2016, in Basadingen-Schlattingen TG

#### **Osterwald Walter,**

von Diessenhofen TG, in Basadingen, geboren am 06.04.1929, gestorben am 07.04.2016, in Frauenfeld TG

#### **Hofstetter Ivo,**

von Schänis-Dorf SG, in Basadingen, geboren am 05.08.1981, gestorben am 07.04.2016, in Zürich ZH



# VEREINE UND VERSCHIEDENES

## MuKi/VaKi Turnen in Basadingen

Wann: **12. Sept. 2016**  
09.30 - 10.30 Uhr  
Wo: Turnhalle Basadingen  
Wer: Mami / Papi und Chind ab ca. 2 1/2 Jahr  
Was: zeme turne / erlebe / fit blibe  
Mitneh: Turnsache für Chind und Begleitig,  
1x 0.5 lt Pet-Fläschli (leer)  
Info: Irene Weber, Basadingen  
052 657 11 79  
[schnoz61@bluemail.ch](mailto:schnoz61@bluemail.ch)

Eifach verbiicho und inneluege



I freu mi uf eu

Irene Weber, Basadingen

## Spielgruppe

**WALDFEE** In Schlatt

Kinder und Tiere sind der Spiegel der Natur, die WaldFee in Schlatt ist Erlebnis pur.

Jetzt auch mit **Bauernhof-Spielgruppe!**

Hof Waldesruh, in Basadingen

Was fressen Kühe und Hühner?

Woher kommen Eier Milch + Honig?

Mehr Infos und Angebote finden Sie unter [www.spielgruppe-waldfee.ch](http://www.spielgruppe-waldfee.ch), oder bei Natascha Spiegelhalter, Tel: 079 787 44 90.

## KIMI Stammertal

Aus der KiTa Stammertal wurde die KIMI Stammertal.

Noch wenige freie **Betreuungsplätze** in der **KIMI Stammertal**



Kinder ab 3 Mt. werden täglich von 7.00-18.30 Uhr betreut, attraktive Rabatte! Interessiert? Infos siehe [www.kimikrippen.ch/de/standorte/stammertal](http://www.kimikrippen.ch/de/standorte/stammertal) oder bei Evelyn Keller, Betriebsleiterin, 052 740 21 28.

## Mütter- und Väterberatung



### Beratungsstelle Basadingen

Unterdorf 7, 1. Stock, auf **Anmeldung\*** Susi Trachsler, 071 626 04 59

**Dienstag, 28.\* Juni 2016** 09.30 - 11.00 Uhr

**Dienstag, 26.\* Juli 2016** 09.30 - 11.00 Uhr

**Dienstag, 23.\* August 2016** 09.30 - 11.00 Uhr

**Dienstag, 27.\* September 2016** 09.30 - 11.00 Uhr

### Beratungsstelle Schlattingen

Gmeindschüür, Rychgasse 7, Erdgeschoss, Susi Trachsler, 071 626 04 59

**Dienstag, 14. Juni 2016** 10.00 - 11.30 Uhr

**Dienstag, 12. Juli 2016** 10.00 - 11.30 Uhr

**Dienstag, 9. August 2016** 10.00 - 11.30 Uhr

**Dienstag, 13. September 2016,** 10.00 - 11.30 Uhr

Mütter- und Väterberatung in Basadingen-Schlattingen

## Fröschlturnen

Spielerisches Turnen in der Rodenberghalle, Schlattingen

Ab 1. – 3. Lebensjahr in Begleitung von Mutter, Vater oder anderer Bezugsperson. Voraussetzung ist selbständiges Laufen.

Nach den Herbstferien startet wieder eine neue Gruppe ins Fröschlturnen. Die Leiterinnen Désirée Eicher und Nicole Wolf freuen sich jetzt schon!

Anmeldungen nimmt ab Spätsommer gerne Nicole Wolf entgegen, Tel. 052 534 98 59 / 079 419 89 65, E-Mail: [n.leininger@hotmail.com](mailto:n.leininger@hotmail.com).

Es wird geturnt vom Herbst bis zu den Pfingstferien jeweils am Freitagmorgen, entweder um 9.00 Uhr oder um 10.00 Uhr.

Fröschlturnen Schlattingen, Nicole Wolf



## KiFaKo - Dringend HelferInnen gesucht

Wir suchen für die Kinderfasnacht 2017

dringend motivierte Personen die mithelfen im Kinderfasnacht



Auskunft geben gerne: Barbara Suter, Tel. 052 533 05 15 / Daniela Oeler, Tel. 052 233 62 73 / Karin Hubenschmid, Tel. 052 654 12 11

KiFaKo Basadingen

## Juno Kurse vor und nach der Geburt



**Du bist schwanger und willst Dich optimal auf die Geburt vorbereiten?**

**Du bist kürzlich Mama geworden und willst wieder fit werden?**

Gerne begleite ich Dich durch die Schwangerschaft und die Zeit der Rückbildung!

**Melde Dich jetzt an in die Kurse:**

Geburtsvorbereitung / Schwangerschaftsgymnastik (auch für Mehrgebärende) / Rückbildungsgymnastik

Kurszeiten: Wir treffen uns jeweils am Dienstagabend

Geburtsvorbereitung / Schwangerschaftsgymnastik, 19 - 20 Uhr

Rückbildungsgymnastik 20.15 Uhr – 21.15 Uhr

Kursort: Gemeindehaussaal, Hauptstrasse 46, 8477 Oberstammheim

Anmeldung und weitere Auskünfte:

Sandra Grob (-Schläpfer), Geburtsvorbereiterin Birth Care BGB

[sandra.grob@juno-kurse.ch](mailto:sandra.grob@juno-kurse.ch), [www.juno-kurse.ch](http://www.juno-kurse.ch)

Alle Beiträge finden Sie unter [www.basadingen-schlattingen.ch](http://www.basadingen-schlattingen.ch) > Verwaltung > Gmeindsinfo > Verschiedenes oder unter Soziales / Gesundheit > Beratungsstellen > Perspektive Thurgau



## Besuch der Blindenhundeschule

Der Höhepunkt des Frühlingskurses der Jugend & Hund-Gruppen des Kynologischen Vereins Diessenhofen stand auf dem Programm: Besuch der Blindenhundeschule in Allschwil. Unsere versierte Leiterin Nicole Keller brachte die Schar mit dem Minibus von Max Möckli, sicher nach Allschwil. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an den grosszügigen Spender, der uns den Ausflug damit erst ermöglicht hat.

Trotz kühlen Temperaturen machten wir in Allschwil einen Spaziergang durch den nahegelegenen Wald und verspeisten unseren Lunch auf einem tollen Rastplatz. Eine kurze Instruktion, was zu tun und zu lassen war, dann ging es los mit der lange ersehnten Führung. Ronny, selbst blind, und sein Hund Vinz zeigten uns zuerst die niedlichen sechs- und achtwöchigen Welpen aus hauseigener Zucht, allesamt schwarze Labradore. In Allschwil wird ausnahmslos mit dieser Hunderasse gearbeitet, da sie sehr menschenbezogen und gelehrig ist, aber sich doch nicht allzu sehr an einen Menschen bindet. Dies ist sehr wichtig, kommen die Welpen doch nach ca. zehn Wochen zu einer Gastfamilie, wo ihnen liebevoll und konsequent die Grundlagen für ihr zukünftiges Wirken beigebracht werden. Wir erfuhren weiter, dass die Hunde nach einem Jahr in die Schule zurückkehren, wo sie in einem Rudel mit Gleichaltrigen leben. In den nächsten sechs bis neun Monaten lernen die Junghunde in täglichen Lektionen, was ein Blindführ-, Sozial-, Autismusbegleit- oder Assistenzhund alles können muss. Die Übungen werden an vielen verschiedenen Orten in der näheren Umgebung sowie innerhalb des perfekt dafür eingerichteten Schulgeländes durchgeführt. Die Hundetrainer haben alle eine spezielle Ausbildung. Mit einem abschliessenden Film, der vier Hundegeschwister mit verschiedenen „Laufbahnen“ und ganz tolle Bilder zeigte, wurde die sehr spannende, lehrreiche und zu Herzen gehende Führung beendet. Wir bedankten uns bei „unserem“ Ronny, und seinem treuen Begleiter, naschten noch ein paar Basler Lækkerli, und machten uns müde, zufrieden und mit ganz vielen Eindrücken ebenfalls auf den Heimweg.

Detaillierter Bericht mit Foto siehe unter 

*M. Fellmann, KV Diessenhofen*

## 6. Seifenkisten-Derby in Guntalingen

**Sonntag, 28. August 2016**, Festwirtschaft geöffnet ab 8 Uhr

Erster Lauf ab 10 Uhr / 13 Uhr Start der prominenten FahrerInnen aus dem Stammertal / anschliessend Start des zweiten Laufs / dritter Lauf ca. 15.15 Uhr / Rangverkündigung ab ca. 17.45 Uhr

Startgeld: Fr. 25.00 (Mittagessen / ein Getränk inkl), lässige Preise

**Anmeldung via [www.seifenkisten.ch](http://www.seifenkisten.ch) ab Mitte April möglich.**

Anmeldeschluss ist der 6. August 2016. Bei Fragen wende dich bitte an Urs Nägeli, Rennleitung, 052 745 23 93.

Wir freuen uns auf viele Rennfahrerinnen und Rennfahrer.

*Frauenriege Stammertal und IG LO Seifenkisten-Derby Schweiz*



## Frauenverein Schlattingen, LV Basadingen - Willisdorf und Schlatt

**Ausflug auf den Pfänder, Mittwoch, 22. Juni**

**Abfahrt:**

|                           |                        |
|---------------------------|------------------------|
| <b>08.00 Schlatt</b>      | <b>Gemeindehaus</b>    |
| <b>08.10 Willisdorf</b>   | <b>Ehem. Schulhaus</b> |
| <b>08.15 Basadingen</b>   | <b>Metzgerei Fehr</b>  |
| <b>08.25 Schlattingen</b> | <b>Dorfplatz</b>       |

Einzigartiger Ausblick auf den Bodensee, Österreich, Deutschland, die Schweiz und die 240 Alpengipfel. Ob Sie wandern, den Alpenwildpark erkunden oder einfach die wunderbare Aussicht geniessen - Ihr Tag am Pfänder wird unvergesslich werden.

**Programm:**

Fahrt durch den Mittelthurgau nach Amriswil (Kaffeepause im Wasserschloss Hagenwil) - weiter über Arbon nach Bregenz. 12.00 Uhr Mittagessen auf dem

Pfänder im Berggasthaus. Rückfahrt nach Bregenz. Weiterfahrt nach Hörbranz. Besichtigung der Fein-Brennerei Prinz. Danach der schwäbischen Riviera entlang nach Lindau - Friedrichshafen - Meersburg (mit Aufenthalt). Mit der Fähre über den Bodensee zurück ins heimatliche Gefilde.

**Fahrtpreis:** Pro Person Fr. 60.- Pfänderbahn € 9.40


**Ausweis:** gültige ID-Karte oder Reisepass

**Fremdwährung:** Euro

**Anmeldung bis spätestens am 15. Juni bei:**

Elisabeth Schmid-Lerch, Geisslibachstr. 7, 8255 Schlattingen, Tel. 052 657 27 74

*E. Schmid-Lerch, Frauenverein Schlattingen*

 Die detaillierten Beiträge finden Sie unter [www.basadingen-schlattingen.ch](http://www.basadingen-schlattingen.ch) > Verwaltung > Gmeindsinfo > Verschiedenes, unter Freizeit / Kultur / Sport > Vereine oder unter Gewerbe / Immobilien > Gewerbe.

## Blutspenden

**Spende Blut, rette Leben!!**

 **samariter**

Wann: Mittwoch, 29. Juni 2016

Um: ab 17:00 Uhr

Wo: Rhyhalle, Basadingerstrasse

Ort: 8253 Diessenhofen

*Samariterverein Schlatt*

*Samariterverein Diessenhofen*

## Konzert Crescendo



Am Freitag, 1. Juli 2016 um 18 Uhr lädt die Jugendband „crescendo“ und die Stadtmusik Diessenhofen zu einem Konzert beim Begegnungsplatz in Basadingen ein. Eine Festwirtschaft sorgt für Ihr leibliches Wohl.

*Jugendarbeit Stadtmusik  
LV Basadingen-Willisdorf*

## LV Frauenkaffee

Jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 9.30 Uhr im Bedakafi! Auch während den Schulferien!



- 29.06.2016
- 27.07.2016
- 31.08.2016

*LV Basadingen-Willisdorf*

## Frauenverein Kaffee

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat im Rest. Biengarten zum bekannten Frauenkaffee:

ab 10.00 Uhr / Abends ab 19.30 Uhr.

Ein idealer Ort der Begegnung, ein Austausch unter Frauen bei kaltem Frühlingswetter.

*Elsbeth Schmid-Lerch  
Frauenverein Schlattingen*

# SPITEX Thurgau Nordwest

Die SPITEX Thurgau Nordwest verfügt in der Pflege über verschiedene Fachbereiche. In einem kurzen Interview stellen die Fachleitungen ihr Fachbereich vor.



## Jutta Meier, Fachleitung AÜP Was ist AÜP?

AÜP ist die Abkürzung für Akut- und Übergangspflege. Sie soll die Genesung der betroffenen Personen fördern und die Selbstpflegekompetenz nach einem Spitalaufenthalt erhöhen, um die vor dem Spitalaufenthalt vorhandenen Fähigkeiten und Möglichkeiten wieder zu erlangen. Die AÜP beläuft sich auf eine Zeit von 14 Tagen und muss von einem Spitalarzt verordnet werden. Während dieser Zeit steht ein

Nachtpikett zur Verfügung. Nach Abschluss der 2 Wochen kann die AÜP bei Bedarf in eine normale Pflegesituation übergehen, welche von der Spitex weiter betreut wird.

### Was ist deine Aufgabe?

Bei der Anmeldung eines AÜP Falles kläre ich ab, ob die Mitarbeitenden für die Übernahme des Einsatzes speziell geschult werden müssen. Bei Bedarf organisiere ich diese und informiere die Mitarbeitenden und aktiviere den Nacht - Pikettendienst. Bei der Erstabklärung, die

ich nach Möglichkeit selbst vornehme, verschaffe ich mir ein genaues Bild der Situation, damit ich den Unterstützungsbedarf festlegen kann. Diesen halte ich schriftlich fest, damit die Mitarbeitenden ihren genauen Auftrag kennen.

### Wie gross ist Dein Team?

Mein Team besteht aus 15 dipl. Pflegefachpersonen HF, sie haben Aufgrund ihrer Ausbildung die Berechtigung die Akut- und Übergangspflege auszuführen.

## Janine Hatt, Fachleitung Palliative Care

### Was ist Palliative Care?

Palliative Care beinhaltet die Pflege, Betreuung, Begleitung von Menschen mit einer schweren, unheilbaren Krankheit bis ans Lebensende, und die Begleitung / Unterstützung ihrer Angehörigen. Ziel ist die Erreichung der grösstmöglichen Lebensqualität. Palliative Care heisst übersetzt lindernde Medizin, Pflege und Betreuung.

### Was ist deine Aufgabe?

Beratung, Pflege und Unterstützung

von Klienten mit einer schweren, unheilbaren Krankheit im häuslichen Bereich, so dass ein Verbleib zuhause bis ans Lebensende (sofern gewünscht) ermöglicht werden kann. Unterstützung der Angehörigen / Zusammenarbeit mit dem behandelnden Hausarzt / Facharzt / Beratung über Hilfsmittel u. Hilfestellung bei der Beschaffung / Koordination mit weiteren beteiligten Fachstellen / Organisation des 24h Pikett-Dienstes der Spitex bei Bedarf / Unterstützung / Schulung des Teams in komplexen palliativen Situationen / Ver-

netzung / Austausch mit anderen Organisationen

### Wie gross ist dein Team?

Das Team besteht aus ca. 23 Pflegefachpersonen, die für die Betreuung von palliativen Situationen ausgebildet und geschult sind. Im palliativen Bereich versuchen wir, den Kreis der beteiligten Pflegepersonen so klein wie möglich zu halten. So ist die Kontinuität gewährleistet, und die für diese Arbeit nötige Vertrauensbasis kann aufgebaut werden.

## Maggie Bachmann, Fachleitung Psychiatrie

### Was versteht man unter psychiatrischer Betreuung in der SpiteX?

Menschen mit einer chronisch psychischen Störung oder nach einem Klinikaufenthalt können so in ihrem Alltag unterstützt und begleitet werden. Krisen können aufgefangen und Klinikaufenthalte verhindert werden. Betroffene bleiben so in ihrem sozialen und gewohnten Umfeld, was eine Stabilisation positiv beeinflussen kann.

Die Betreuung schliesst auch Menschen ein, welche an einer Demenzerkrankung leiden, oder auch Betroffene, welche in einer Lebenskrise stecken.

### Was ist deine Aufgabe?

Menschen mit einer psychischen Störung werden von uns begleitet und betreut, möglichst im Bezugspersonensystem. So kann eine vertrauensvolle Beziehung aufgebaut werden, was eine grundlegende Voraussetzung zur Pflege u. Betreuung betroffener Menschen ist.

Die Aufgaben und Tätigkeiten der ambulanten psychiatrischen Betreuung u. Pflege sind sehr unterschiedlich, richten sich ausschliesslich nach den individuellen Bedürfnissen u. aktuellen Problemen.

### Wie gross ist dein Team?

Zu meinem Fachteam, welches bestens in der ganzen SpiteXorganisation integriert ist, gehören drei dipl. Pflegefachpersonen. Sie verfügen über die nötigen Aus- und Weiterbildungen um psychiatrische Einsätze ausüben zu dürfen.

## Grütladen - Öffnungszeiten



### Während der Baustelle offen!

### Sommerferien

Während den Sommerferien ist der Grütladen wie gewohnt

Montag – Freitag 9 – 20 Uhr und Samstag 9 – 17 Uhr geöffnet.



### 1. August 2016

Ihr Grütladen ist am 1. August wie gewohnt von 9 – 20 Uhr für Sie geöffnet (ganzer Tag Selbstbedienung)

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen

Ihr Grütladen – Team, Basadingen

Die detaillierten Beiträge finden Sie unter [www.basadingen-schlattigen.ch](http://www.basadingen-schlattigen.ch) > Verwaltung > Gmeindsinfo > Verschiedenes oder unter Gewerbe / Immobilien > Gewerbe.

## Diessenhofen Kurse Juni - Sept. 2016

Begegnungszentrum Leuehof, Schmiedgasse 16

### Individuelles Malen

Di, 16.08.-13.09.16 von 15.45-17.45 Uhr, 5 x 2 Lektionen

### Englisch (Stufe 1B)

Di, 16.08.-20.09.16 von 13.30-15.30 Uhr, 6 x 2 Lektionen

### Smartphone Grundkurs

Mi, 17.08.-24.08.16 von 14.00-17.00 Uhr, 2 x 4 Lektionen

### iPhone Grundkurs

Mi, 31.08.-07.09.16 von 14.00-17.00 Uhr, 2 x 4 Lektionen

### Tablet Kurs

Mi, 28.09.-05.10.16 von 14.00-17.00 Uhr, 2 x 4 Lektionen

### iPad Kurs

Mi, 14.09.-21.09.16 von 14.00-17.00 Uhr, 2 x 4 Lektionen

Weitere Auskünfte und Anmeldung für alle Bildungs- und Sportangebote:  
Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

## Wandertouren 2016

Fr 10.06. (17.06.\*) Wattwil-Chrüzegg-Wattwil, A. Braunwalder, 071 923 30 48

Do 23.06. (30.06.\*) Über dem Überlingersee (D), E. Schönholzer, 071 699 12 45

Di 05.07. (gem. Mitteilung) Sommerwanderung an der Lützelburg, H. Ernst,  
071 971 31 15

Di 19.07. (26.07.\*) Thurg. Rigi, Nollen u. Gabrisstock, A. Schiffer, 071 642 16 12

Do 04.08. (11.08.\*) Hörhausen-Steckborn, A. Ackermann, 079 560 36 57

Fr 19.08. (26.08.\*) Littenheid-Fischingen-Dussnang, A. Braunwalder, 071 923 30 48

Di 06.09. (\*\*) Vögelinsegg-Freudenberg-St.Gallen, Th. Riedlinger,  
052 720 31 12

Di 20.09. (27.09.\*) Um und übers Rosenegg bei Rielasingen (D), E. Schönholzer  
071 699 12 45

**Anmeldung:** Bis zwei Tage vor Wandertermin bei der Tourenleitung

\*) Ausweichdaten / \*\*) kein Ausweichdatum

## Velotouren 2016

Mi/Do 08.06.-09.06. (\*\*) 2 Tagestour an den Überlinger- u. Untersee, H. Wirz,  
071 422 48 03

Di 14.06. (16.06.\*) Diepoldsauer Inselrunde, R. Jehlen, 071 446 52 65

Di 21.06. (23.06.\*) Grilltour Hudelmoos, R. Jehlen, 071 446 52 65

Do 30.06. (\*\*) Rosenfahrt Kartause Ittingen, U.+ H. Wapp, 052 657 59 52

Di 05.07. (07.07.\*) E-Bikestour zum Fünfländerblick, R. Jehlen, 071 446 52 65

Do 14.07. (15.07.\*) Um den Nollen, H. Wirz, 071 422 48 03

Di 19.07. (21.07.\*) Sonnenberg Abtwil, R. Jehlen, 071 446 52 65

Do 28.07. (29.07.\*) die Hermann Hesse Tour, U. + H. Wapp, 052 657 59 52

Di 02.08. (04.08.\*) Gaissau - Rheinspitz, R. Jehlen, 071 446 52 65

Di 23.08. (25.08.\*) 3-Länder-Tour, R. Jehlen, 071 446 52 65

Do 01.09. (02.09.\*) die Blauburgunderfahrt, U. + H. Wapp, 052 657 59 52

Di 06.09. (08.09.\*) Insel Reichenau, R. Jehlen, 071 446 52 65

Do 15.09. (16.09.\*) Auf den Spuren von Alfred Huggenberger, H. Wirz,  
071 422 48 03

Do 22.09. (23.09.\*) Lindau-Rundtour mit Schiff + Velo, U. + H. Wapp, 052 657 59 52

Di 27.09. (29.09.\*) Panoramatur, R. Jehlen, 071 446 52 65

**Anmeldung:** Bis zwei Tage vor Termin bei der Tourenleitung

\*) Ausweichdaten / \*\*) kein Ausweichdatum

## Seniorenferien

06.06.2016 - 11.06.2016, Pontre  
Tresa Tessin

Ref. Kirchengemeinde Basadingen-  
Schlattingen-Willisdorf

## Nordic Walking

Technikkurs in Basadingen

Leitung: Gisela Zimmermann

Hansroren 19

Zeit: jeweils 08.30 - 10.00 Uhr  
5 x 2 Lektionen

Daten: 01.09. / 06.09. / 08.09. /  
13.09. / 15.09.

Auskünfte und Anmeldung:

Pro Senectute, 071 626 10 83

## Line Dance

Tanzen Sie (zu Countrymusik, Jive,  
Walzer, Tango, Cha-Cha-Cha,  
Rumba) verschiedene Schrittmus-  
ter im Block, ohne Partner.

Ort: Diessenhofen, Kirchgasse 1,  
evang. Kirchengemeindehaus

Wann: Mittwoch's

Einsteiger: 12.45 - 13.30 Uhr

Fortgeschrittene: 14.00 - 15.30 Uhr

Kosten: Fr. 5.- / Lektion (45 Min.)

Fr. 10.- / Doppellektion

Leitung und Auskunft: Frau Heidi  
Barbüda, Schlatt, 079 328 18 23.

Heidi Barbüda

Pro Senectute Thurgau

## Krebsliga TG

### Kontinenzberatung

Inkontinenz kann die Lebensqualität  
stark einschränken. Darüber zu  
sprechen fällt Betroffenen oft  
schwer. Wir beraten Sie diskret,  
kompetent und zeigen Ihnen sichere  
Lösungen auf. Termin nach Voran-  
meldung. Unsere Leistungen sind  
Krankenkassen anerkannt.

Zentrum für Stomatherapie

Bahnhofstrasse 5

8570 Weinfelden

Telefon: 071 626 70 05

E-Mail: stoma@tgkl.ch

[www.tgkl.ch](http://www.tgkl.ch)

**thurgauische krebsliga**  
Kompetenzzentrum



## Ferienlager 2016

Blaues Kreuz



Für 7-16 jährige Kids /Teens

- **Lager Sent**  
**10. - 22. Juli 2016**  
Leitung Roger Stieger & Team  
für 7 - 12 Jährige Kids  
Anmeldeschluss: **18. Juni 2016**
- **Lager Sent**  
**25. - 30. Juli 2016**  
Leitung Audrey Zürcher & Team  
für 12 - 16 Jährige Teens  
Anmeldeschluss: **2. Juli 2016**

Das Blaue Kreuz Prävention und Gesundheitsförderung TG / SH ist eine soziale Organisation mit Tradition und christlichen Werten.

In dem Lagerprogramm gehören Sport- und Kreativworkshops, Badi besuche, Casinoabende, Waldspiele, Schatzsuchen, Wanderungen, singen und biblische Geschichten, Prävention und Stadtspiele, verschiedene Geländespiele und vieles mehr.

Jede Anmeldung wird bestätigt und alle Teilnehmer erhalten vor dem Lager genaue Infos, Packliste etc. per Post. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Kein Kind soll aufgrund der Finanzen zu Hause bleiben müssen. Melden Sie sich direkt bei der Lagerleitung, falls Sie den Lagerbeitrag nicht finanzieren können.

Möchten Sie mehr über die Ferienlager erfahren? Wenden Sie sich an die Lagerverantwortliche, Frau Audrey Zürcher oder lesen Sie einfach die Lagerinformationen unter [www.blaueskreuz-tgsh.ch/ferien-lager](http://www.blaueskreuz-tgsh.ch/ferien-lager).

Blaues Kreuz Prävention u. Gesundheitsförderung TG/SH, Ferienlager, Amriswilerstr. 50, Postfach 56, 8570 Weinfelden, Tel. 071 662 40 46, E-Mail: [ferienlager@blaueskreuz-tgsh.ch](mailto:ferienlager@blaueskreuz-tgsh.ch)

*Blaues Kreuz TG / SH*

## Bundesübungen 2016

Auf dem Schiessplatz Vorderholz in Basadingen finden folgende obligatorische Bundesübungen, jeweils von 18.00 - 19.30 Uhr, statt:

- **2. oblig. Übung Freitag, 17. Juni 2016**
- **3. oblig. Übung Freitag, 12. August 2016**
- **4. oblig. Übung Freitag, 26. August 2016**  
*Freiw. Schiessverein Basadingen*

## Flohmarkt

Mittwoch, 21. September 2016

14.00 bis 17.00 Uhr

Primarschulhaus Diessenhofen

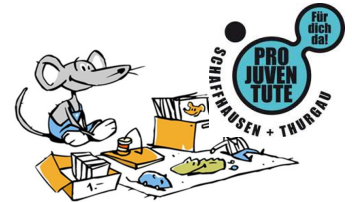
Kaffeestube mit Kuchen

Mitbringen: Eine Decke um die Spielsachen, Bücher, CD, DVD, ect, auszulegen.

Bei Fragen wendet euch an Petra Rütimann, 078 898 62 53

Es freut sich auf euch

*Team Pro Juventute Region Diessenhofen*



## Binding Waldpreis 2016

Bürgergemeinde

Basadingen-Schlattingen



Die Bürgergemeinde Basadingen-Schlattingen konnte am 26. April 2016 bekannt geben, dass sie als diesjährige Gewinnerin des Binding Waldpreises in die Geschichte einget.

Diese Information hat ein sehr grosses Medienecho ausgelöst und ein unglaubliches Interesse aus der ganzen Schweiz an unserem Wald geweckt.

Die offizielle Preisfeier findet am 23. Juni 2016 in Basel statt.

Die Einwohner von Basadingen-Schlattingen sind eingeladen, an der örtlichen Feier vom Samstag, 10. September 2016, mit Waldumgang, im Josenbuck teilzunehmen.

Die Bürgerverwaltung freut sich schon jetzt auf viele Besucher. Eine Einladung wird rechtzeitig verschickt.

*Willi Itef, Präsident Bürgergemeinde*



**Nächster Redaktionsschluss:**

**8. August 2016**

**Ausgabe 3.2016 (Inhalt Sept. - Nov.)**

**[kanzlei@basadingen-schlattingen.ch](mailto:kanzlei@basadingen-schlattingen.ch)**